

ZT SERVICE

Dentale Unterstützung der deutschen Olympiamannschaft in Peking

Miteinander zum Erfolg – Bei den 29. Olympischen Sommerspielen 2008 in Peking ist das Bremer Unternehmen BEGO zum vierten Mal in Folge „offizieller Co-Partner der deutschen Olympiamannschaft“ und wird Sportler, Funktionäre und Betreuer vor, während und nach den Spielen rundum zahnärztlich versorgen.



Auch bei der nächsten Olympiade brauchen sich die deutschen Olympioniken also keine Sorgen um ihre Zahngesundheit zu machen: Allen Sportlern des A- und B-Kaders liegen Behandlungsgutscheine vor, von denen sie ab sofort Ge-

brauch machen können. Einzulösen sind die Gutscheine in der jeweils ausgewählten Zahnarztpraxis der Patienten. BEGO stellt alle notwendigen Legierungen, Materialien und Implantate kostenlos zur Verfügung. Wie bereits bei den vorangegangenen Olympiaden wird BEGO auch in Peking eine Kooperation mit einer vor Ort ansässigen Zahnarztpraxis betreiben. Der akkreditierte deutsche Zahnarzt Dr. Arnulf Metzmaker, mit dem BEGO seit vielen Jahren in gutem Kontakt steht, wird darin praktizieren. Weshalb hat sich BEGO erneut für dieses Engagement entschieden? „BEGO steht

heute weltweit für Qualität ‚made in Germany‘ und sieht sich daher genau wie das deutsche Olympiateam als Repräsentant deutscher Spitzenleistungen“, so Christoph Weiss, geschäftsführender Gesellschafter der BEGO. Mit dem Sponsoring möchte man allen Partnern und Kunden signalisieren, dass die olympischen Werte auch die Grundsätze der BEGO-Unternehmenskultur sind. „Olympia steht für Teamarbeit, für Fairness und Internationalität – das passt zu uns. Nicht umsonst lautet unser Motto ‚Miteinander zum Erfolg!‘“

Die Kooperation zwischen der Olympiamannschaft und BEGO hat sich in den vergangenen Jahren mehr als bewährt. Über 100 deutsche Spitzensportler haben sich in der Vorbereitung zu den olympischen Spielen bereits mithilfe von BEGO behandeln lassen. Vor Ort beschränkt sich der Einsatz meist auf Notfälle. Einen



BEGO-Zahnarzt Dr. Gunther Glaser mit dem ehemaligen Boxweltmeister Sven Ottke.

wahren Großeinsatz hat Jörg Mayr bei den Spielen in Salt Lake City ausgelöst: Den deutschen Eishockey-Spieler traf ein Puck so unglücklich ins Gesicht, dass mehrere Zähne ausgeschlagen wurden. Mayrs schwere Verletzungen wurden umgehend versorgt. Die fehlenden Zähne wurden mit Implan-

taten von BEGO Implant Systems ersetzt. BEGO ist eines der wenigen mittelständischen Unternehmen, die sich für die deutsche Olympiamannschaft engagieren, und das einzige aus der Dentalbranche. Dennoch, erklärt Christoph Weiss, halten sich die Kosten in einem sehr überschaubaren Rah-

men: „Wir stellen hauptsächlich unser dentaltechnisches Know-how zur Verfügung.“ Neben den Sportlern werden auch BEGO-Kunden von dem Olympiaengagement profitieren. Spezielle Aktionen und Gewinnspiele sind in Planung. Auch ein exklusives Reiseangebot zu den Spielen wird es geben. „Es wird ein reichhaltiges Programm rund um Olympia geben“, verspricht Christoph Weiss. Alle Neuigkeiten und Informationen erscheinen in regelmäßigen Abständen auf der Website des Unternehmens www.bego.com



ZT Adresse

BEGO Bremer Goldschlägerei
Wilh. Herbst GmbH & Co. KG
Technologiepark Universität
Wilhelm-Herbst-Str. 1
28359 Bremen
Tel.: 04 21/20 28-0
Fax: 04 21/20 28-1 00
E-Mail: info@bego.com
www.bego.com

Rare Ehrenmitgliedschaften in der DGÄZ

Die Deutsche Gesellschaft für Ästhetische Zahnheilkunde (DGÄZ) ehrte ZTM Willi Geller Anfang November 2007 und ernannte ihn zu ihrem 2. Ehrenmitglied.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1992 hatte die DGÄZ erst ein Ehrenmitglied ernannt: 2003

stofften vorgelegt. „Die DGÄZ empfindet es als hohe Ehre, dass Willi Geller unse-

Zahntechnik als natürlicher und informativer Partner der Zahnärzte zum Wohle der Patienten anerkannt werde – dies stehe in engster Übereinstimmung mit den Zielen der DGÄZ. Geller habe früh den Aspekt „Zahn-Ersatz statt Krone“ gelehrt, er feiere mit seinem Unternehmen Oral-Design inzwischen das 25-jährige Bestehen und gebe noch immer pro Jahr rund 30 Kurse zum Thema Ästhetik, anerkanntermaßen auf Spitzenniveau. Er lasse sich vom Thema halt immer wieder verführen, meinte Willi Geller in seinen Dankesworten. Traurig da-



ZTM Willi Geller (Mitte) erhält die Ehrenmitgliedschaft der DGÄZ von deren Präsident Dr. Diether Reusch (links) und Vizepräsident ZTM Stefan Schunke.

war Dr. Claude Rufenacht als brillanter, weltweit anerkannter Ästhet geehrt worden. Nun ist diese seltene Auszeichnung auch ZTM Willi Geller zuteil geworden. Die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft bezeichnete Dr. Diether Reusch deshalb auch als einen „Höhepunkt unserer 3. Jahrestagung“ Anfang November am Tegernsee. Geller habe vor 30 Jahren bereits die Ästhetik in die Zahnheilkunde eingebracht, er habe beeindruckend viele richtungweisende Entwicklungen in der Technik und auch hinsichtlich von Werk-

rer Bitte, die Ehrenmitgliedschaft anzunehmen, gesprochen hat – und wir ihn nun als Ehrenmitglied führen dürfen.“ Die Auszeichnung gehe an einen vorbildlichen Repräsentanten aus dem Bereich der Zahntechnik und damit einer „Berufsgruppe, die unser wichtigster Partner bei Ästhetik und darüber hinaus ist“. Geller habe, so Laudator ZTM Stefan Schunke, Vizepräsident der DGÄZ, „das dentale Sehen und das ästhetische Empfinden ganzer Generationen von Zahnärzten und Zahn Technikern geprägt.“ Er setze sich dafür ein, dass

gegen mache ihn die politische Entwicklung, er vermisse hier die Unterstützung der Politiker: „Wir sind doch der Mittelstand – das geht doch nicht, dass hier alles kaputtgemacht wird.“

ZT Adresse

Deutsche Gesellschaft für Ästhetische Zahnheilkunde e.V. (DGÄZ)
Schloss Westerburg
Graf-Konrad-Straße
56457 Westerburg
Tel.: 0 26 63/9 16-7 31
Fax: 0 26 63/9 16-7 32
E-Mail: info@dgaetz.de
www.dgaetz.de

ANZEIGE

Papiertüte!

rob

Hier steckt für Sie ein ZWL-Probabo drin ...

ZWL ZAHNTECHNIK WIRTSCHAFT-LABOR **Fax: 03 41/4 84 74-2 90**

abo Einfach Coupon ausfüllen und Probabo anfordern

Ja, ich möchte das Probabo beziehen. Bitte liefern Sie mir die nächste Ausgabe frei Haus. Soweit Sie bis 14 Tage nach Erhalt der kostenfreien Ausgabe keine schriftliche Abbestellung von mir erhalten, möchte ich die ZWL im Jahresabonnement zum Preis von 35 EUR/Jahr beziehen (inkl. Versand und MwSt).

Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird (Poststempel genügt).

Datum/Unterschrift: _____

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt.

Datum/Unterschrift: _____

OEMUS MEDIA AG
Abservice
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Tel.: 03 41/4 84 74-2 00
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: grasse@oemus-media.de
www.oemus.com

ZT 1/08